



W1-Juniorprofessur „Data Science“ (mit Tenure Track zu W2) (m/w/d)



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt | Vollzeit | Besoldungsgruppe W1 mit Tenure Track zu W2 | Bewerbungsfrist 12.07.2026

Die Deutsche Sporthochschule Köln (DSHS) ist mit aktuell über 6.300 Studierenden aus rund 93 Ländern ein national wie international herausragender Hochschulstandort. Die DSHS steht für exzellente Forschung mit hohem Drittmittelvolumen und für forschungsbasierte sowie internationale Lehre in der Sportpraxis und allen sozial- und lebenswissenschaftlichen Teildisziplinen der Sportwissenschaft. Forschung, Lehre und Transfer werden von der Verwaltung und den zentralen Betriebseinheiten mit Ihren Dienstleistungen unterstützt.

An der Deutschen Sporthochschule Köln ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik eine

W1-Juniorprofessur Data Science (mit Tenure Track zu W2) (m/w/d)

zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an herausragende Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in der frühen Karrierephase mit Forschungserfahrung im Bereich Data Science.

Der Forschungsschwerpunkt der W1-Juniorprofessur soll auf der Erhebung und Analyse multimodaler Trainings- und Bewegungsdaten sowie auf der Entwicklung von Ansätzen zur Analyse, Steuerung und Optimierung von Training im Leistungs-, Freizeit- und Gesundheitssport liegen. Methodisch liegt der Fokus der Professur auf der Erhebung, Aufbereitung und Analyse komplexer Datensätze sowie auf der Anwendung und Weiterentwicklung statistischer und maschineller Lernverfahren in der Trainingswissenschaft.

Zu den Aufgaben der Professur gehört die Mitarbeit in den Bachelor-, Master-, Lehramts- und Promotionsstudiengängen sowie in der akademischen Selbstverwaltung der Universität. Die Deutsche Sporthochschule Köln verfolgt das Ziel, (inter-)disziplinäre und kooperative Forschung zu fördern. Entsprechend sind die Beteiligung an gemeinsamen Forschungsaktivitäten des Instituts und der Universität sowie die erfolgreiche Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten integraler Bestandteil des Aufgabengebiets der Professur.

Vorausgesetzt werden

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- eine Promotion
- die pädagogische Eignung.

Erwartet werden

- einschlägige internationale Publikationsleistungen im Kontext der Professur
- Erfahrung in der Anwendung und/oder Entwicklung von Machine Learning in der Forschung
- Einschlägige Programmierfähigkeiten
- Erfahrung im Umgang mit unterschiedlichen Datenerfassungssystemen und Datenquellen im Leistungssport- / Freizeitsport- und/oder Präventions-/Gesundheitsförderungskontext
- ausgewiesene methodische Fähigkeiten in Kerngebieten der Informatik/Mathematik sowie in komplexer statistischer Inferenz
- positiv evaluierte und/oder ausgezeichnete Lehre
- interdisziplinäre Anschlussfähigkeit an bestehende und sich entwickelnde Forschungsprojekte der DSHS z.B. in Bezug auf ethische, soziologische oder psychologische Aspekte von KI
- Erfahrung in der akademischen Selbstverwaltung.

Erwünscht sind

- erkennbare Transferleistungen der wissenschaftlichen Befunde in die Praxis
- erste erfolgreiche Einwerbung von insbesondere kompetitiven Drittmitteln
- Erfahrung in der multidisziplinären Zusammenarbeit
- Erfahrung in der (Weiter-)Entwicklung von Studiengängen und/oder Lehrformaten
- Erste Erfahrungen im Bereich Personalführung und -entwicklung
- englischsprachige Lehrkompetenz
- Auslandserfahrung in akademischen Einrichtungen.

Bei internationalen Bewerbungen wird erwartet, innerhalb von sechs Semestern deutschsprachige Lehrveranstaltungen anbieten zu können.

Die Besetzung soll im Beamtenverhältnis auf Zeit für zunächst drei Jahre erfolgen. Nach einer positiven Zwischenevaluation ist eine Verlängerung um weitere drei Jahre vorgesehen. Die Stelle ist mit einer Lehrverpflichtung von 4 SWS in der ersten Phase und 5 SWS in der zweiten Phase verbunden.

Die Besetzung der Juniorprofessur ist mit einem Tenure-Track für die Berufung auf eine dauerhafte W2-Professur im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit mit einer Lehrverpflichtung von derzeit 9 SWS verbunden, wenn in einem Evaluierungsverfahren festgestellt wird, dass die bei der Besetzung der Juniorprofessur festgelegten Leistungen erbracht wurden und die sonstigen Einstellungs Voraussetzungen für eine Professur vorliegen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln versteht sich als weltoffene Arbeitgeberin, die wertschätzend mit Vielfalt umgeht. Sie engagiert sich für Diversität und Geschlechtergerechtigkeit und begrüßt Bewerbungen, die dazu beitragen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Steigerung des Frauenanteils in Forschung und Lehre gehört zu den strategischen Zielen der Universität; qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen sowie diesen Gleichgestellte sind herzlich willkommen und werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln bietet ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, insbesondere einer Darstellung des beruflichen Werdegangs, einem Schriftenverzeichnis und einer Auswahl wichtiger Veröffentlichungen, senden Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer 2617-W1-Data Science bis zum 12.07.2026** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.